

Für Mensch & Umwelt

Umwelt   
Bundesamt

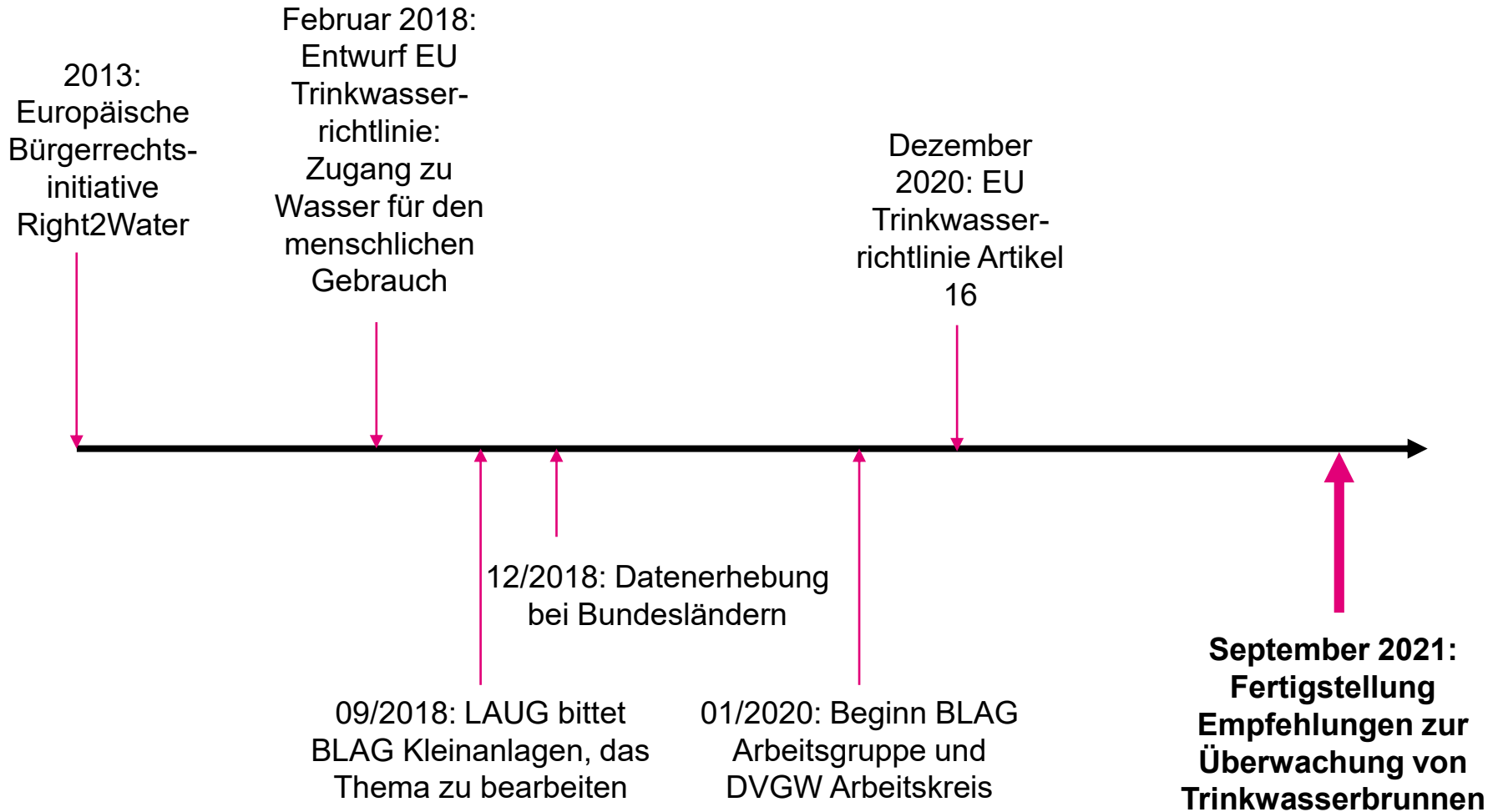
# Empfehlungen der BLAG „Kleinanlagen“ zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen: Leitfaden für Gesundheitsämter

**Bettina Rickert**

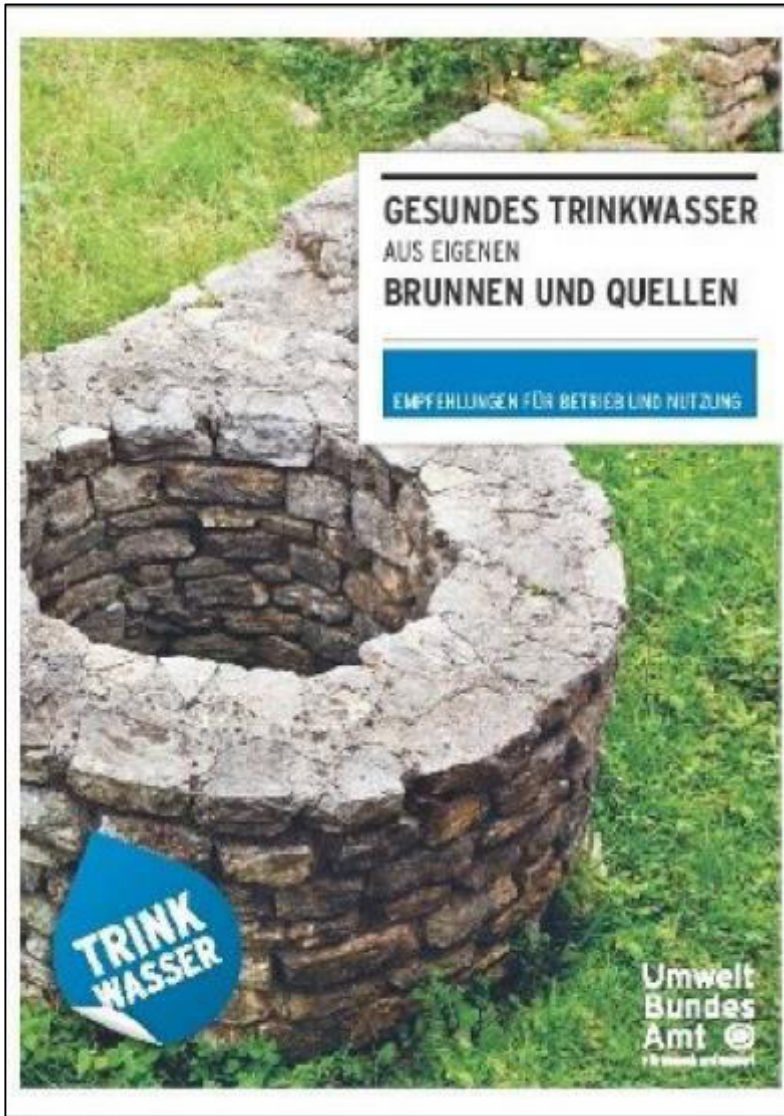
Fachgebiet II 3.1 Nationale und internationale  
Fortentwicklung der Trinkwasserhygiene;  
Trinkwasserressourcen

*WHO-Kooperationszentrum für Forschung auf dem  
Gebiet der Trinkwasserhygiene*

# Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen: Entwicklung und Hintergrund



# Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen: BLAG Kleinanlagen



## BLAG Kleinanlagen

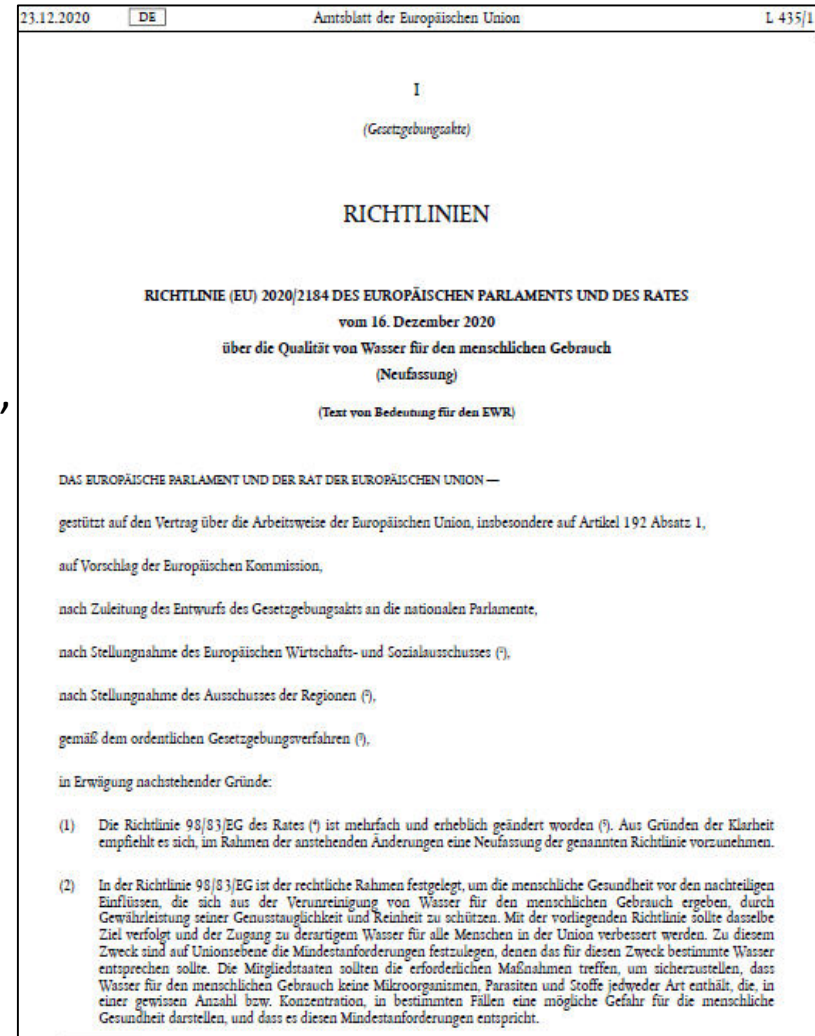
- Arbeitsgruppe zu **kleinen Trinkwasserversorgungsanlagen**
- Vertreterinnen und Vertreter der **Länder** und der **Bundesbehörden** (BMG, UBA, Bundeswehr, Eisenbahnbundesamt) sowie einzelner **Gesundheitsämter** angehören
- Bereits entwickelte **Leitfäden** für die Überwachung von Hausbrunnen, mobilen Versorgungsanlagen und Anlagen zur zeitweiligen Wasserverteilung
- **Ratgeber** für den Betrieb von Hausbrunnen

# Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen: Hintergrund EU Trinkwasserrichtlinie

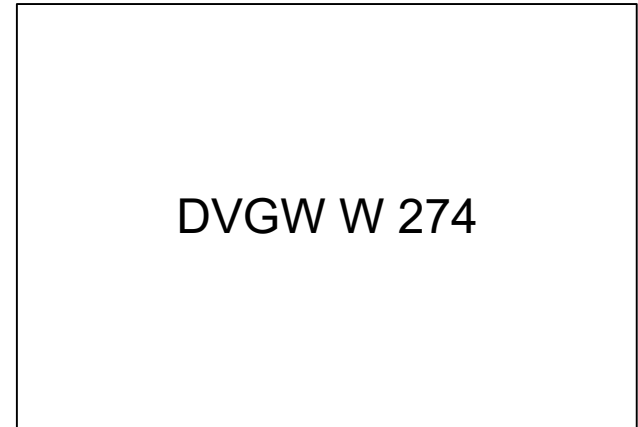
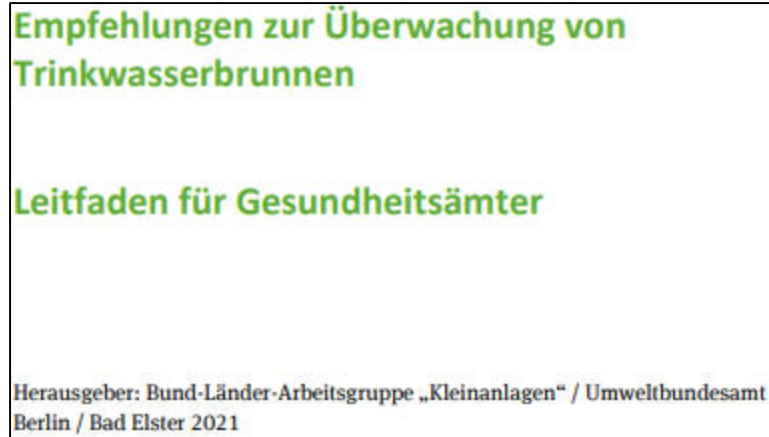
## Artikel 16 Zugang zu Wasser für den menschlichen Gebrauch

[...] (2) Zur Förderung der Verwendung von Leitungswasser für den menschlichen Gebrauch stellen die Mitgliedstaaten sicher, **dass an öffentlichen Orten**, wo dies technisch machbar ist, **Außen- und Innenanlagen installiert werden**, und zwar in einer in Bezug auf den Bedarf an solchen Maßnahmen verhältnismäßigen Weise und unter Berücksichtigung spezifischer örtlicher Gegebenheiten, wie etwa Klima und Geografie.

Die Mitgliedstaaten können ferner die folgenden Maßnahmen zur Förderung der Verwendung von Leitungswasser für den menschlichen Gebrauch ergreifen: a) **Hinweise auf die nächstgelegene Außen- oder Innenanlage geben [...]**



# Trinkwasserbrunnen: Empfehlungen zur Überwachungen und technische Regel



- **Haupt-Zielgruppe:**  
Gesundheitsämter
- **Schwerpunkt:** behördliche  
Überwachung
- **Fokus auf** Trinkwasserhygiene

- **Haupt-Zielgruppe:**  
Betreiber\*innen
- **Schwerpunkt:** technische  
Anforderungen und sicherer  
Betrieb

## Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen: Hintergrund und Abgrenzung

- **Abfrage bei Bundesländern:** steigende Zahlen → Relevanz
- Viele Anlagen im Freien, meist **saisonal** betrieben
- für Trinkwasser zuständige Behörden sollen beim **Vollzug** der TrinkwV unterstützt und diesbezüglich ein **einheitliches Verwaltungshandeln** befördert werden

### Trinkwasserbrunnen:

- im öffentlichen Raum
- außerhalb von Gebäuden
- frei zugänglich
- an eine a-, b- oder e-Anlage nach TrinkwV angeschlossen
- ganzjährig (→ „e-Anlage“) oder saisonal (→ „f-Anlage“) betrieben
- stellen Trinkwasser zur Verfügung
- von wechselnden, nicht abgrenzbaren Personenkreis zur TW-Entnahme genutzt

# *Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen.*

## Gesetzliche Grundlagen

- Ausschließlich **Auszüge**, die für Trinkwasserbrunnen relevant sind
  - IfSG
  - TrinkwV
  - **Technisches Regelwerk:**
    - DVGW W 274
    - DIN EN 1717

# *Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen.*

## Überwachung durch das Gesundheitsamt

- **Pflichten und Aufgaben der Usl**
  - Planung, Errichtung und Betrieb der Anlagen nach den **a. a. R. d. T.** ( § 17 TrinkwV),
  - **Anzeige- und Handlungspflichten** ( § 13 und § 16 TrinkwV),
  - **Untersuchung des Trinkwassers** nach § 14 Absatz 2 TrinkwV (für f-Anlagen) und auf Anordnung des Gesundheitsamtes nach § 20 TrinkwV (für e-Anlagen), Übermittlung einer Kopie des Ergebnisses der Trinkwasseruntersuchung (zwei Wochen nach Abschluss der Untersuchung) an das Gesundheitsamt nach § 15 TrinkwV Absatz 3.
  - Führen eines Betriebsbuches (empfohlen)



# Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen. Überwachung durch das Gesundheitsamt

- **Untersuchungsumfang und Untersuchungshäufigkeit**
  - Regelmäßige eigenständige Untersuchung von e-Anlagen durch Usl fordert die TrinkwV bisher nicht explizit → Empfehlung
  - Min. Parameter (monatlich):
    - Koloniezahlen bei 22° C und 36° C
    - Coliforme Bakterien
    - Escherichia coli
  - Erstinbetriebnahme sowie jeweils zu Saisonbeginn: zusätzlich Pseudomonas aeruginosa
  - i.d.R. keine Untersuchung von chemischen und/oder physikalischen Parametern, da
    - normalerweise an überwachte Anlagen angeschlossen
    - geringes Volumen, und Wasser – insbesondere bei Dauerläufern – hat nur kurzzeitig Kontakt mit den Materialien.
  - Probennahme so, wie Wasser von Bevölkerung genutzt wird: ohne Spül- und Desinfektionsmaßnahmen (DIN EN ISO 19458 Zweck c)

## ***Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen.*** **Überwachung durch das Gesundheitsamt**

- **Anlagen- und Ortsbesichtigung**
  - Min. bei Erstinbetriebnahme, dann min. anlassbezogen, insbesondere:
    - Grenzwertüberschreitungen /wiederholt auffällige Untersuchungsergebnisse
    - fehlende /unzureichende Eigenüberwachung
    - Beschwerden von Nutzer\*innen
    - Informationen aus dem Betriebsbuch
    - Häufigkeit und Datum letzte Ortsbesichtigungen
    - bauliche Veränderungen, geänderte Umgebungsbedingungen mit möglichem Einfluss auf die Wasserhygiene

## **Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen. Maßnahmen bei Grenzwertüberschreitungen und Nichterfüllung von Anforderungen**

- Bis **Ursache ermittelt** ist → Trinkwasser nur abgeben, wenn Schädigung der menschlichen Gesundheit nicht zu besorgen ist
- Kann dies nicht ausgeräumt werden → **Nutzung verhindern**, z. B. durch entsprechende Vorrichtungen und Information am Trinkwasserbrunnen
- Verweis auf **§ § 9 und 10 LL**, aber: manche Maßnahmen (z.B. Abkochgebot) nicht möglich
- Wird im Versorgungsgebiet Trinkwasser nur unter **Auflagen** abgegeben → Nutzung des Trinkwasserbrunnens unterbinden
- Mögliche anzuordnende **Maßnahmen** durch GA:
  - Reinigung der Anlage
  - Wartung der vorhandenen Installation des Trinkwasserbrunnens
  - ausreichende Spülung
  - Desinfektion von Anlagenteilen
  - bauliche Anpassungen

## **Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen. Erfassung und Datenverwaltung**

- **Usl**, Ansprechperson
- **Standort**/Adresse und Beschreibung der näheren Umgebung
- **Betrieb bzw. Betriebsdauer**: ganzjährig oder saisonal?
- **Betriebstechnik**: Dauerläufer? Oder Wasserentnahme z. B. mechanisch, elektrisch über Magnetventil?
- **Anschluss**: an das öffentliche Verteilungsnetz oder an die Trinkwasser-Installation eines Gebäudes?
- **Anzeigen an das Gesundheitsamt** erstmalige Inbetriebnahme, ggf. Wiederinbetriebnahme, z. B. nach Stilllegung infolge Verschmutzung oder Havarie, nach Reparatur, bei technischen Änderungen
- Ergebnisse **Trinkwasseruntersuchungen**
- Niederschriften **behördliche Überwachung**
- **Besondere Vorfälle**: z. B. Beschädigung, Verschmutzung, Beschwerden, Stilllegung.

# Empfehlungen zur Überwachung von Trinkwasserbrunnen.

## Checkliste zur Vorbereitung und Durchführung einer Ortsbesichtigung von Trinkwasserbrunnen

- Daten zum Trinkwasserbrunnen
- Daten Vor-Ort-Begehung
  - äußeres Erscheinungsbild
  - Beschriftung „Trinkwasser“ vorhanden
  - Umgebung
  - erkennbare Schäden
  - Wasserqualität vor Ort, ggf. Probennahme
  - Ergebnis der Prüfung

**Checkliste zur Vorbereitung und Durchführung einer Ortsbesichtigung von Trinkwasserbrunnen**

A. Daten zum Trinkwasserbrunnen

Bezeichnung des Trinkwasserbrunnens: .....

Bauart/ Modell: .....

Aufstellungsort: .....  
Straßenbezeichnung, Platz, Koordinaten

UzI: .....  
Wasserversorgungsunternehmen, Unternehmen, Sonstige

Erstbesichtigung:  ja  nein

letzte Besichtigung (Datum): .....

anlassbezogene Besichtigung:  ja  nein  
Anlass: .....  
z. B. Nutzerbeschwerde, Untersuchungsbefund, Umgebungsänderung

Technische Unterlagen zum Trinkwasserbrunnen vorhanden:  ja  nein

Betriebsbuch vorhanden:  ja  nein

Anmerkungen: .....

Anlage, an die der Trinkwasserbrunnen angeschlossen ist (öffentliche Wasserversorgung, Trinkwasser-Installation): .....

Betriebsdauer:  ganzjährig  saisonal

Betriebstechnik:  kontinuierlich (Dauerläufer)   
 diskontinuierlich (z. B. Sensor/manuell)

Anschlusslänge (Angaben aus Anzeige oder vor Ort): .....m

Wurden zwischenzeitlich technische Änderungen vorgenommen:  ja  nein

Errichtung/Inbetriebnahme-Datum: .....

Trinkwasserqualitätsuntersuchungen erfolgt:  ja  nein

## Zusammenfassung: Grundsätze des Leitfadens

- Leitfaden enthält Empfehlungen – nicht mehr, nicht weniger
- richtet sich an Fachleute in den Gesundheitsämtern
- ergänzt Vorgaben des DVGW W 274
- Verteilung an LAUG, von dort weiter an GÄ
- Rückmeldung an die BLAG / Redaktionsgruppe willkommen
- abrufbar unter [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/5620/dokument\\_e/blag\\_empfehlungen\\_zur\\_ueberwachung\\_von\\_trinkwasserbrunnen.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/5620/dokument_e/blag_empfehlungen_zur_ueberwachung_von_trinkwasserbrunnen.pdf)

## Zusammensetzung der Redaktionsgruppe

- Silke **Block**, Berliner Wasserbetriebe
- Deniz **Dalgic**, Bundesministerium für Gesundheit
- Canio **Germano**, Bundeswehr Nord
- Ulrich **Janßen**, Behörde für Justiz und Verbraucherschutz Hamburg
- Stefan **Luft**, Gesundheitsamt Landeshauptstadt Wiesbaden
- Mathilde **Niessner**, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
- Odulf **Weiß**, Gesundheitsamt Stadt Köln
- Unterstützung durch UBA (Rickert, Zügner)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Bettina Rickert**

bettina.rickert@uba.de

<https://www.umweltbundesamt.de/kleine-trinkwasserversorgungen>

